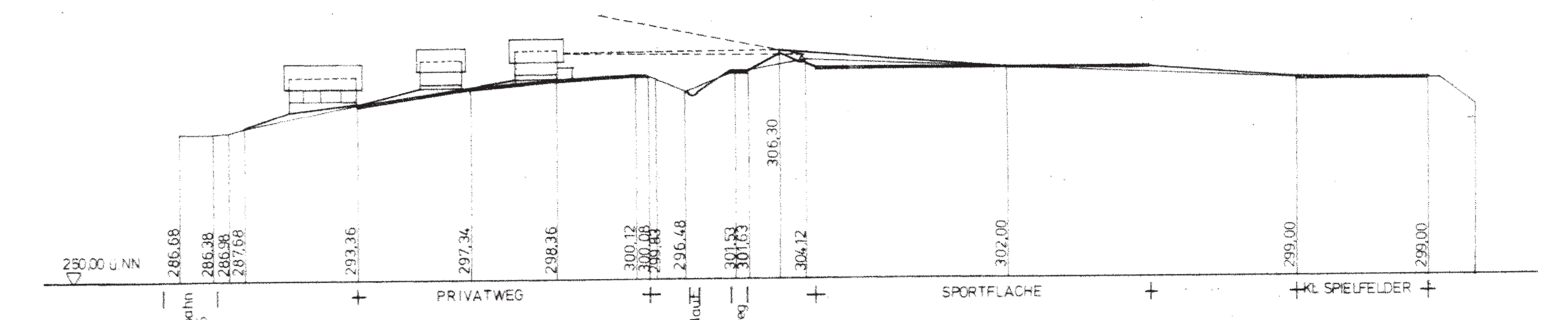
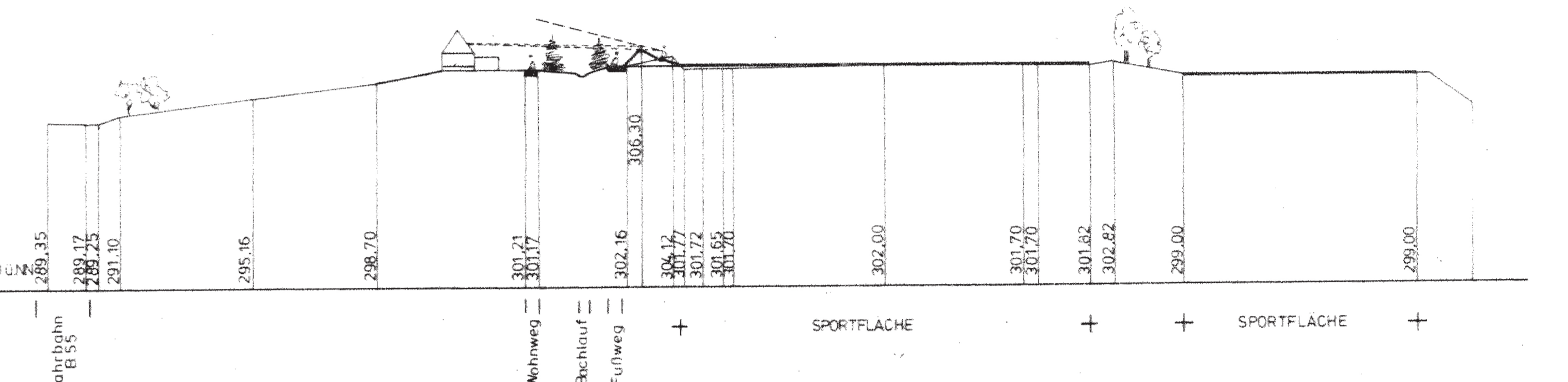


ÄNDERUNG BEBAUUNGSPLAN "DÜNNEFELD" M. 1:1000

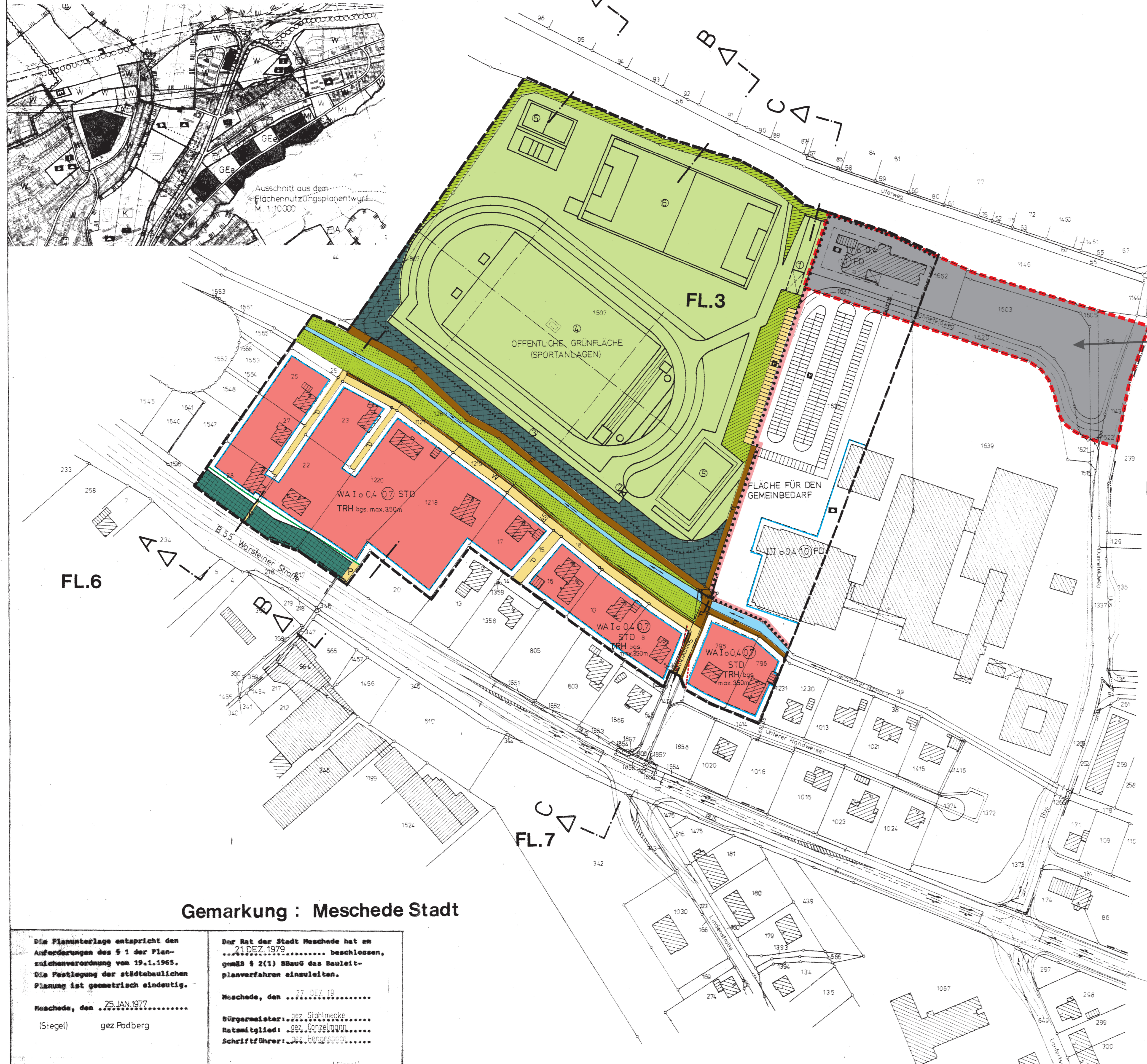
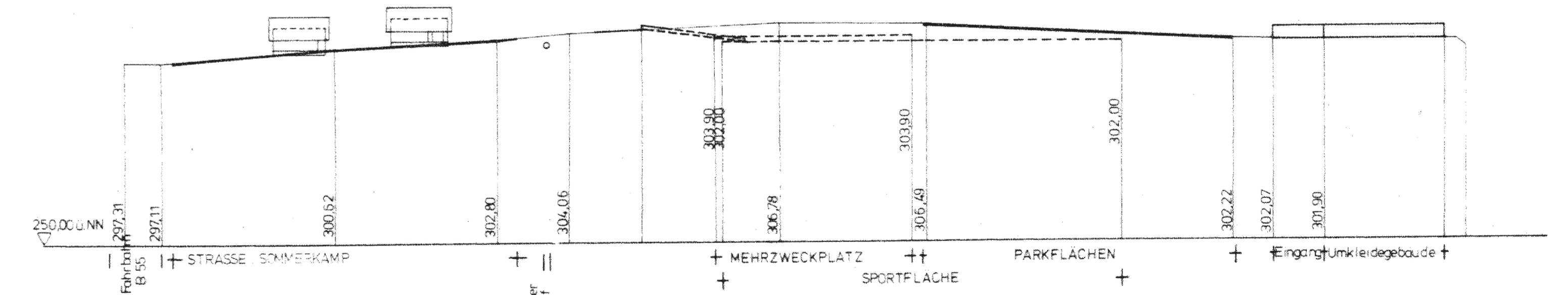
SCHNITT A-A M. 1:1000



SCHNITT B-B M. 1:1000



SCHNITT C-C M. 1:1000



siehe Änderung Nr. 98.2

Gemarkung : Meschede Stadt

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. Dezember 1974 (GV. Nr. 1975 S. 31) und des § 2 Abs. 1 des Bundesbaugesetzes (BaugG) vom 23.6.60 (BGBL. I S. 341) i.V. mit Artikel 3, § 1 Abs. 1 Satz 1 des Gesetzes zur Änderung des BaugB vom 18.8.1976 (BGBl. I S. 2221) und aufgrund des § 10 Abs. 1 der Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (BaunVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Januar 1976 (GV. Nr. 59) hat der Rat der Stadt Meschede in seiner Sitzung am 21.12.1979 den planmäßigen Teil des Bebauungsplans Nr. 98 "Dünnefeld" gemäß § 10 BaunVO und die Gestaltungsverordnungen gemäß § 10a BaunVO als Satzung beschlossen.

1. FESTLEGTUNGEN GEMÄß § 2 BAUNVO
 Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes gemäß § 9 Abs. 7 BAUNVO
ART UND MASS DER BAULICHEN NUTZUNG (§ 3 Abs. 1-5 BAUNVO)
Wohnbauflächen (§ 1 Abs. 2 Nr. 3 BAUNVO)
 WA Allgemeine Wohngebiete (§ 4 BAUNVO)
 (1) Allgemeine Wohngebiete dienen vorwiegend dem Wohnen.
 (2) Zulässig sind:
 1. Wohngebäude,
 2. Die der Versorgung des Gebietes dienenden Läden, Schenk- und Spielanstalten sowie nicht störende Nebenerwerbsbetriebe.
 3. Anlagen für kirchliche, kulturelle, soziale und gesundheitliche Zwecke.
 (3) Ausnahmen werden nicht zugelassen.

Mäß der baulichen Nutzung (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BAUNVO bis § 10 BAUNVO)
 I Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze (§ 9 Abs. 4 BAUNVO)
 0,4 Grundflächenzahl (§ 9 BAUNVO)
 0,7 Geschossflächenzahl (§ 9 BAUNVO)

Bauweise, Baulinien, Bauformen (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BAUNVO und § 10 BAUNVO)
 Offene Bauweise (§ 22 Abs. 2 BAUNVO)
 Bauweise (§ 23 Abs. 3 BAUNVO)
 Gebäude und Gebäudeteile dürfen diese Linie nicht überschreiten. Ein Vorkragen von Gebäudeteilen in geringfügigem Ausmaß kann zugelassen werden.
 Überbaubare Grundstücksflächen
 nicht überbaubare Grundstücksflächen
 Flachdach
 Traufhöhe begrenzt maximal 3,50m
 Dachneigung
 bei einachsigen Anbauten und Giebeln sind ausnahmsweise Flachdächer zulässig.
 Dachgauben sind zulässig.
 Dächer sind bis max. 0,50 m zulässig
 Dachflächen: Es ist nur schieferfarbendes Material zulässig
 Wandflächen: Es sind nur helle Putz- und helle Klinkerflächen zulässig

BAULICHE ANLAGEN UND EINRICHTUNGEN FÜR DEN GEMEINBEDARF
Flächen oder Bauformen für den Gemeinbedarf
 Schule
 Landwirtschaftskammer
VERKEHRSMITTEL (§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BAUNVO)
 20 m: Anbaufreie Straße gemäß § 27 StVO
 Gehweg
 Fahrbahn
 Schrammband
 Öffentliche Wohnfläche (Bewohnung nur für Anlagen)
 Öffentlicher Fußweg
 öffentlicher Weg
 Öffentliche Parkflächen
 Sichtdreieck, die sind oberhalb von 0,60 m Höhe - von Fahrbahnrand gemessen - von Sichtänderungen freizuhalten.

ÖFFENTLICHE GRÜNLÄNDER (§ 9 Abs. 1 Nr. 12 BAUNVO)
 Sportanlagen
FLÄCHE ZUM SCHUTZ VOR LÄRM- UND SCHALLSTÖRUNG (§ 9 Abs. 1 Nr. 13 BAUNVO)
 beorteter Lärmschuttwall mit Lärmschuttsaum
 Die Form und der Verlauf der Baumstellung und des Lärmschuttsaums sind mindestens in der in den Profilschnitten festgesetzten Höhe liegen. Die Profilschnitte sind Bestandteil des Bebauungsplans. Der Gehbereich des Lärmschutts ist Bestandteil des Bebauungsplans.
 Fläche mit Bindung für Begrünung
 Das Schutten des Baugeländes gegen von der BNS ausgehende Emissionen ist diese Fläche zulässig mit Stämmen und Sträuchern zu bepflanzen. Auf 2 m² Grundstücksfläche ist mind. 1 heimisches Baum- oder Strauchgärtlein in vereinsten Verband anzupflanzen.
FLÄCHEN FÜR ANLEGEN UND STÜTZEN FÜR BEGRÜNUNG (§ 9 Abs. 1 Nr. 14 BAUNVO)
 Fläche für die Begrünung mit Baum- und Strauchgehölzen
 Zur Strukturierung der öffentlichen Sportflächen sind diese Flächen mit heimischen Baum- und Strauchgehölzen zu bepflanzen. Auf je 4 m² Grundstücksfläche ist mind. ein Baum- oder Strauchgärtlein anzupflanzen.
 Fläche mit Bindung zur Erhaltung von Bäumen, Sträuchern und dem offenen Wasserlauf (Geplantes Landschaftsschutzgebiet)

SONSTIGE DARSTELLUNGEN
 vorhandene Wohngebäude mit Firstrichtung
 vorhandene Wirtschaftsgebäude
 Flurgraben
 vorhandene Flurückengrenzen
 vorhandene Flurstücksgrenzen
 Brücke über Wasserlauf
 Eingang mit Umkleidekabine
 Rampe
 Tribüne
 Kampfbahn Typ B
 Kleinspielfelder
 Übungs- und Fußballfeld
 Handpfeil
 Schnittlinien

INFORMATIONEN
 Diese Satzung wird am Tage nach der Bekanntmachung der Genehmigung des Bebauungsplans und von Ort und Zeit der öffentlichen Auslegung rechtswirksam.
 Bürgermeister
 Ratmitglied
 Schriftführer

Die Planunterlagen entsprechen den Anforderungen des § 1 der Planzeichnungsverordnung vom 19.1.1965. Die Festlegung der städtebaulichen Planung ist geometrisch eindeutig.
 Meschede, den 25. JAN. 1977
 (Siegel) gez. Padberg
 Der Rat der Stadt Meschede hat am 21. DEZ. 1979 beschlossen, gemäß § 2(1) BAUNVO das Bauleitplanverfahren einzuleiten.
 Meschede, den 27. DEZ. 19
 Bürgermeister: ...
 Ratmitglied: ...
 Schriftführer: ...
 (Siegel)

Der Regierungspräsident Arnsberg hat mit Verfügung vom 04. Oktober 1985, Az. 35.2.1-2.4, mitgeteilt, daß die Genehmigung dieses Bebauungsplanes durch Fristablauf gemäß § 11 i.V. mit § 5 Abs. 4 BAUNVO seit dem 17. 08. 1983 als erteilt gilt.
 Meschede, 15. 11. 1985
 Stadt Meschede
 Der Stadtdirektor
 (Siegel) gez. Classen

<p>Die vorgesehene Aufstellung und Art der baulichen Nutzung ist gemäß § 2 (1) Nr. 3 BAUNVO an öffentlich bekanntgemacht worden. Meschede, den 21. DEZ. 1979 Der Stadtdirektor (Siegel) gez. Classen</p>	<p>Der Rat der Stadt Meschede hat am 21. DEZ. 1979 beschlossen, gemäß § 2 (1) u. 2a (1-3) BAUNVO die in der Anhörung gemäß § 2 (5) u. 2a (6) BAUNVO eingegangenen Anregungen und Bedenken beraten. Meschede, den 22. NOV. 1979 Der Bürgermeister (Siegel) gez. Stahlmecke</p>	<p>Der Rat der Stadt Meschede hat am 22. NOV. 1979 die Aufstellung und Öffentliche Auslegung gemäß § 2 (1) u. 2a (6) BAUNVO i.V. mit Artikel 3, § 1 Abs. 1, Satz 1 des Gesetzes zur Änderung des BaugB vom 18.8.76 (BGBl. I S. 2221) in der Fassung vom 18.8.76 (BGBl. I S. 2221) beschlossen. Meschede, den 22. NOV. 1979 Bürgermeister: ... Ratmitglied: ... Schriftführer: ... (Siegel)</p>	<p>Der Entwurf dieses Bebauungsplans mit Begründung hat gemäß § 2a(6) BAUNVO v. 23.6.60 i.V. mit Artikel 3, § 1, Abs. 1, Satz 1 des Gesetzes zur Änderung des BaugB vom 18.8.76 (BGBl. I S. 2221) in der Fassung vom 18.8.76 (BGBl. I S. 2221) öffentlich ausliegen. Ort und Zeit der Auslegung sind am 17. 08. 1983 ortsüblich bekanntgemacht worden. Meschede, den 17. 08. 1983 Der Stadtdirektor (Siegel) gez. Classen</p>	<p>Der Rat der Stadt Meschede hat am 27. NOV. 1979 über die vorgebrachten Anregungen und Bedenken gemäß § 2a(6) Satz 4 BAUNVO beschlossen. Meschede, den 27. NOV. 1979 Der Bürgermeister (Siegel) gez. Stahlmecke</p>	<p>Einrichtungsverordnungen Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 19.12.1974 (GV. Nr. 1975, S. 31), des § 2 Abs. 1 und 2 des BaunVO vom 23.6.1960 (BGBL. I S. 341) i.V. mit Artikel 3, § 1, Abs. 1 Satz 1 des Gesetzes zur Änderung des BaunVO vom 18.8.76 (BGBl. I S. 2221) und der BaunVO vom 18.8.76 (BGBl. I S. 2221) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.11.1969 (BGBL. I S. 237) des § 4 der BVO zum BaunVO in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.5.1976 (GV. Nr. S.96) in Verbindung mit § 10a der Bauordnung des Landes NW vom 27.1.1976 (GV. Nr. S.96) hat der Rat der Stadt Meschede diesen Plan am 27. NOV. 1979 als Satzung beschlossen. Meschede, den 27. NOV. 1979 Der Bürgermeister gez. Stahlmecke (Siegel)</p>	<p>Dieser Bebauungsplan ist gemäß § 11 BAUNVO vom 23.6.60 i.V. mit Artikel 3, § 1 Abs. 1, Satz 1, des Gesetzes zur Änderung des BaunVO vom 18.8.76 (BGBl. I S. 2221) mit Wirkung vom BaunVO vom 23.6.1960 (BGBL. I S. 341) i.V. mit Artikel 3, § 1, Abs. 1 Satz 1 des Gesetzes zur Änderung des BaunVO vom 18.8.76 (BGBl. I S. 2221) in Kraft. Der Bebauungsplan liegt während der Abstimmungsfrist öffentlich aus. Meschede, den 27. NOV. 1979 Der Bürgermeister (Siegel) gez. Stahlmecke</p>	<p>Satzung Die Über einstimmung der Verordnungen mit dem Original wird hiermit bezeugt. Meschede, den Stadt Meschede Der Stadtdirektor In Auftrage!</p>	<p>STADT MESCHEDÉ - BAUAUT. In Vertretung (Summe) Techn. Maßstab Bebauungsplan: "DÜNNEFELD" M. 1:1000 Aufgestellt durch das Stadtplanungsamt Meschede, den 14.02.1985 (Schräier)</p>
<p>Bearbeitet: Surau Geändert: 22.7.1981 Pl. Geändert:</p>	<p>Gesichert: Jonescheit Planungsgröße: 8,6 ha Plannummer: Geändert: 98a</p>							